



Stadt Coswig (Anhalt)

Beschlussvorlage <i>öffentlich</i>	Vorlage-Nr: COS-BV-251/2010 Aktenzeichen: Datum: 24.08.2010 Einreicher: Bürgermeisterin Verfasser: Fachbereich Bauwesen und Umwelt					
Betreff: Ersatzbeschaffung eines Transporters für den OT Serno						
Beratungsfolge	Mitglieder	Abstimmungsergebnis				
	Soll	Anw.	Mitw.-verbot	Daf.	Dag.	Ent.
05.10.2010	Haushalts- und Finanzausschuss					

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss der Stadt Coswig (Anhalt) beschließt gemäß § 5 Abs. 5 Nr. 1 eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 21.377,68,- € für die Ersatzbeschaffung eines Transporters (Pritschenwagen).

..

Beschlussbegründung:

Die Mitarbeiter im kommunalen Bereich in den Ortschaften nutzen für die Durchführung und Erledigung der Pflichtaufgaben im Bereich der Straßenunterhaltung, Grünpflege und Betreuung kommunaler Objekte einen Transporter.

Dieser wurde am 11.08.2010 bei einem Verkehrsunfall zum Totalschaden.

Um die erforderlichen Aufgaben weiterhin ordnungsgemäß zu erfüllen, ist diese Ersatzbeschaffung zwingend notwendig. Aufgrund der Dringlichkeit wurde dieses Vergabeverfahren gewählt, um die Erledigung der Arbeiten in den Ortschaften zu gewährleisten. Andere Vergabeverfahren haben längere Wartezeiten zur Folge. Nach Prüfung des Marktes und der möglichen Finanzierungen stellte sich der Erwerb dieses Fahrzeuges als wirtschaftlichste Variante dar.

Bei den hohen Nutzungsansprüchen und der zu erwartenden Laufleistung ist ein Fahrzeugleasing mit höheren finanziellen Belastungen behaftet, und nach Ablauf der Leasingzeit ist ein Erwerb zum Restwert bzw. das Neuleasing eines Fahrzeuges erforderlich, da die Einsatzfähigkeit des Personals gewährleistet werden muss.

Entsprechend der Leasingangebote ist mit einer jährlichen Belastung in Höhe von 2.808,96 € zuzüglich einer Leasingsonderzahlung in Höhe von 4.500,- € zu rechnen. Der Leasingzeitraum wäre 36 Monate und der Restwert ca. 14.145,62 €. Außerdem wäre die Laufleistung für den Leasingzeitraum auf 30.000 km beschränkt. Nach Ablauf des Leasingzeitraumes müsste das Fahrzeug zurückgegeben, bzw. zum Restwert erworben werden. Bei der Berücksichtigung der zu erwartenden Nutzung ist davon auszugehen, dass der Leasinggeber aufgrund des Fahrzeugzustandes Forderungen bezüglich der Reparaturen geltend macht. Diese Umstände lassen das Leasing eines Transporters für die entsprechende Nutzung unwirtschaftlich werden.

Durch den Erwerb des Fahrzeuges erhalten wir 27 % Nachlass, so dass die o. g. Ausgabe erforderlich ist.

Finanzielle Auswirkungen:

Ja: <input checked="" type="checkbox"/>	Nein:		
Ausgaben:	630001/942301	12.300,- €	
	880019/340019	6.500,- €	Mehreinnahmen
	<u>880000/340019</u>	<u>3.200,- €</u>	Mehreinnahmen
	Summe	22.000,- €	

Einnahmen:

Planmäßig bei Hst.:

Überplanmäßig bei Hst.:

Außerplanmäßig bei Hst.:

Bemerkungen:

Anlagen:

